



Die Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

**POSTANSCHRIFT** Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,  
Postfach 1468, 53004 Bonn



**HAUSANSCHRIFT** Husarenstraße 30, 53117 Bonn  
**VERBINDUNGSBÜRO** Friedrichstraße 50, 10117 Berlin

**TELEFON** (0228) 997799-2301  
**TELEFAX** (0228) 997799-5550  
**E-MAIL** referat23@bfdi.bund.de

**BEARBEITET VON** Walter Ernestus  
**INTERNET** [www.datenschutz.bund.de](http://www.datenschutz.bund.de)

**DATUM** Bonn, 16.05.2018  
**GESCHÄFTSZ.** **PGEKG-400-5 II#0111**

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei  
allen Antwortschreiben unbedingt an.

**BETREFF** **Technologiefolgenabschätzung Gesundheitskarte eGK - Telematikinfrastruktur  
TI [#28670]**

Sehr geehrter Herr Müller,

für Ihre Eingabe vom 06.04.2018 danke ich Ihnen. Ich bitte um Nachsicht wegen der verspäteten Antwort, aber auf Grund von krankheitsbedingten Abwesenheiten ist Ihre Eingabe leider liegen geblieben. Ich bitte dies zu entschuldigen.

Sie bitten um Übersendung der Vorabkontrolle bzw. der Folgenabschätzung für die elektronische Gesundheitskarte (eGK). Wie Sie wahrscheinlich wissen, ist sowohl für die Vorabkontrolle als auch die Folgenabschätzung nicht die Aufsichtsbehörde zuständig, sondern der Verantwortliche für das Verfahren. Mir liegen die Dokumente nicht vor. Wenden Sie bitte an die verantwortlichen Stellen für die elektronische Gesundheitskarte (eGK), wenden Sie sich bitte an das Bundesministerium für Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Ernestus